Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus
DIE DRESDNER.

Ultraschallgestützte periphere und zentrale Nervenblockaden & Gefäßzugänge

Aufbaukurs nach dem Curriculum der DEGUM-Sektion Anästhesiologie

21. / 22. September 2024

Universitätsklinikum Dresden
Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie - Direktorin Fr. Prof. Dr. Thea Koch

Veranstalter:

USRA.de
Ultraschall und Regionalanästhesie

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

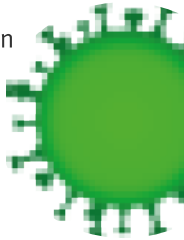
In dem Aufbaukurs ultraschallgestützte Nervenblockaden und Gefäßzugänge nach dem Curriculum der Sektion Anästhesiologie der DEGUM, werden die Inhalte des Grundkurs-1 vertieft und strukturiert erweitert.
Es werden zusätzlich Techniken der paravertebralen thorakalen Blockade sowie lumbale Blockadetechniken wie die Psoaskompartmentblockade oder der Quadratus lumborum Block aufgezeigt. Weiterhin werden neue Blockadetechniken an Thorax- und Bauchwand, wie auch gelenknahe Blockaden, z.B. für die Endoprothetik vorgestellt. Ausserdem werden die Sonoanatomie und Blockadetechniken des proximalen Anteils des N. ischiadicus und des Plexus sacralis vermittelt. Es werden ausserdem erweiterte Nadelführungstechniken vorgestellt. Die bekannten Punktions- und Nadelführungstechniken werden erweitert um die Anwendung von Konvexschallsonden für tiefer gelegene Punktionsziele.
Der Kurs bietet eine klare didaktische Gliederung. Zusammenfassungen aus dem Grundkurs leiten zu den Aufbaukursinhalten über. Theoretische Inhalte werden in mehreren kleinen Gruppen unter Anleitung erfahrener Kliniker und DEGUM Kursleiter an Probanden oder Punktionsphantomen geübt.

Wir freuen uns sehr, Sie zu diesem Kurs in der Hessing Klinik begrüßen zu dürfen.

Rainer J. Litz, Augsburg
Kursleiter, DEGUM III

Tim Mäcken, Bochum
Kursleiter, DEGUM III

Wichtige Hinweise zur COVID-Infektionssituation



Aufgrund der aktuellen **Corona-Pandemie** gilt ein mit den Hygieneabteilungen der Hessing Kliniken, der Sana Kliniken Leipziger Land und des Universitätsklinikum Dresden für Ultraschallkurse gemeinsam entwickeltes und abgestimmtes **Hygienekonzept**, das zwingend einzuhalten ist.

- Von allen Teilnehmern ist ein vollständiger Impfschutz nachzuweisen

- Während der Übungen an Probanden sind Einmalhandschuhe zu tragen. Entsprechende Schutzausrüstung wird vor Ort gestellt.

- Teilnehmer mit typischen Corona Symptomen, Kontakt zu Coronainfizierten (Kontaktperson 1) in den letzten 14 Tagen oder Rückkehr aus Gebieten mit Reisewarnung können zum Kurs nicht zugelassen werden und werden gebeten zeitnah abzusagen.

- Vor beginn des Kurses ist eine Eigenerklärung von den Teilnehmern am Tagungsschalter auszufüllen und zu unterschreiben. Erst mit unterschriebener Eigenerklärung können die Kursräume betreten werden.

- Teilnehmer sind in jedem Fall verpflichtet während des Kurses einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen und auf den Mindestabstand von 1,5m zu achten.

- Sollte aufgrund eines erneuten Lockdowns der Kurs nicht wie geplant stattfinden dürfen, werden wir einen späteren Ersatztermin anbieten.

Programm Samstag, 21. September 2024

08.30	**Begrüßung und Einführung**
08:45	**Plexus brachialis** Sonoanatomie und differenzierte Zugangswege (unterhalb und oberhalb der Clavicula)
09:15	**Workshop I** Plexus brachialis
10:30	**Kaffeepause**
11:00	**Plexus cervicalis** Sonoanatomie und differenzierte Zugangswege (Area nervosa, Nn. supraclaviculares)
11:30	**Workshop II** Plexus cervicalis
13:00	**Mittagspause**
14:00	**Gefäßzugänge** (Zentralvenös, arteriell, periphervenös)
14:30	**Workshop III** Gefäße und Farbdoppler
15:45	**Kaffeepause**
16:00	**Kontinuierliche Nervenblockaden (Kathetertechniken)**
16:30	**Erweiterte Nadelführungstechniken**
17:00	**Workshop IV** Erweiterte Punktionsübungen
18:30	**Ende erster Kurstag**

Programm Sonntag, 22. September 2024

08.30	**Sonographie für rückenmarksnahe Blockaden**
09:00	**Paravertebrale Blockaden** Sonoanatomie und Zugangswege
09:30	**Blockaden an der Thorax- und Bauchwand** Sonoanatomie und Zugangswege (PECS 1&2, Serratusplane, Rektusscheide, TAP)
10:00	**Kaffeepause**
10:15	**Workshop V** Wirbelsäule, Thorax- und Bauchwand
12:00	**Mittagspause**
13:00	**Plexus lumbalis** Sonoanatomie und Zugangswege (Psoaskompartment, Quadratus lumborum, periphere Nerven)
13:30	**Gelenknahe Blockaden** Sonoanatomie und Zugangswege (iPACK, PENG)
14:00	**Workshop VI** Sonoanatomie des Plexus lumbalis und für gelenknahe Blockaden
15:30	**Kaffeepause**
15:45	**Plexus sacralis** Sonoanatomie und Zugangswege (N. ischiadicus, NCFP, N. pudendus)
16:15	**Workshop VII** Plexus sacralis
17:45	**Evaluation**
18:00	**Ende der Veranstaltung**

Organisatorische Hinweise

Datum
Samstag, 21. September 2024 8:30 - 18:30
Sonntag, 22. September 2024 8:30 - 17:00

Veranstaltungsort
Universitätsklinikum Dresden
Fetscherstr. 74, 01307 Dresden
Haus 19, 1. Etage, Seminarräume 1.158
Der Weg zu den Seminarräumen ist ausgeschildert.

Gebühr
620,00 EUR
inklusive Verpflegung, DEGUM-Zertifikat und Fortbildungspunkte durch die Ärztekammer

Anmeldung
Die **Anmeldung erfolgt elektronisch** über das Ticketsystem auf unsere Webseite **www.usra.de** (direkter link QR-code oder click auf URL).

Nach der Bestellung erhalten Sie direkt im Anschluss eine **Bestätigungsemail** mit unserer Bankverbindung. Die Teilnehmergebühr überweisen Sie bitte innerhalb von zwei Wochen mit Angabe der Bestellnummer. Bei Fragen zur Anmeldung wenden Sie sich **bitte primär per Email** an uns (**support@usra.de**) oder verwenden das **Kontaktformular** am Ende der Webseite des Kurses. Fragen zur Situation vor Ort richten Sie bitte an direkt an den Organisator (siehe unten). Alternativ können wir die Anmeldung für Sie durchführen, dazu benötigen wir Ihren Namen nebst Titel, eine Korrespondenz-Emailadresse und die Rechnungsadresse.

Organisation vor Ort
Dr. med. Oliver Vicent
Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie
und Intensivmedizin
E-Mail: **oliver.vicent@uniklinikum-dresden.de**
Telefon: +49 (351) 458 18049

Organisatorisches

Zertifizierung
Die Veranstaltung wird als **Aufbaukurs** der **DEGUM-Sektion Anästhesiologie** zertifiziert und ist für die Qualifikation über die DEGUM Stufen oder das Zertifikat-Anästhesiologie erforderlich.
Eine **Zertifizierung** durch die Landesärztekammer **Landesärztekammer Sachsen** ist beantragt. Bitte bringen Sie **unbedingt** für die elektronische Meldung ihre einheitliche Fortbildungsnummer (EFN) mit.

DEGUM-Kursleiter
Dr. med. Oliver Vicent

Teilnahmebedingungen und Stornierungen
Bezüglich der Lehr- und Lerninhalte sind bei dem Grundkurs keine Vorerfahrungen erforderlich, auch wenn diese selbstredend nützlich sind.

Eine Stornierung der Kursbuchung ist nur innerhalb von 14 Tagen nach Kursanmeldung kostenfrei möglich.
Sie können Ihren Kursplatz jedoch an einen **Ersatzteilnehmer** übertragen.

Ein **Rücktritt von der Veranstaltung** (Widerruf des Kaufes des Kurstickets) muss **schriftlich** erfolgen. Zum Beispiel per **Email oder FAX**.

Der Veranstalter haftet nicht für Verluste, Unfälle, Schäden an Personen oder Sachen, gleich welchen Ursprungs. Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr teil. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer diese Teilnahmebedingungen an.

Sowohl die **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** als auch die Angaben zum **Datenschutz** finden Sie auf unserer Webseite.

Referenten und Tutoren

Dr. med. Rainer J. Litz, Augsburg

Facharzt für Anästhesiologie
Augsburg
Anästhesiologie Stufe III Kursleiter (Schmerzther. Interventionen)
Anästhesiologie Stufe III Kursleiter
Anästhesiologie Stufe II Kursleiter (Echokardiographie)
Leiter DEGUM-Sektion Anästhesiologie

Dr. med. Thomas Müller, Dresden

Oberarzt der Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie, Universitätsklinikum Dresden
Anästhesiologie Stufe I

Dr. med. Rosa Nickl, Dresden

Fachärztin für Anästhesiologie der Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
Universitätsklinikum Dresden
Anästhesiologie Stufe I

Daniel Radny, Bochum

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin
Katholisches Klinikum Bochum gGmbH - St. Josef-Hospital
Anästhesiologie Stufe I
Anästhesiologie Stufe I (Schmerztherapeutische Interventionen)

Dr. med. Oliver Vicent, Dresden

Oberarzt der Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie, Universitätsklinikum Dresden
Anästhesiologie Stufe III Kursleiter

Anreise

Anfahrt mit dem PKW
Adresse Navigationssystem:
Fiedlerstraße 19, 01307 Dresden.
Parkhaus: ca. 12 Euro

- **Von Norden/Osten**: Autobahn A4 AS Dresden – Hellerau / Zentrum, der Ausschilderung „Zentrum“ folgend über Radeburger Straße, weiter der Ausschilderung „Radeberg, Pillnitz“ folgend über Stauffenbergallee, Waldschlösschenbrücke, Fetscherstraße

- **Von Süden/Westen:** Autobahn A4 AS Dresden – Altstadt, der Ausschilderung „Zentrum“ folgend über Meißner Landstraße / Hamburger Straße, Bremer Straße, Terrassenufer, der Ausschilderung „Uniklinikum“ folgend über Käthe-Kollwitz-Ufer, Fetscherstraße

Mit der Bahn, Fernbus oder öffentlicher Personennahverkehr
Sie erreichen das UKD mit den Straßenbahnlinien 6 und 12 (Haltestelle Augsburger Straße / Uniklinikum) sowie mit der Buslinien 64 (Haltestelle Uniklinikum, direkt auf dem Klinikumsgelände).

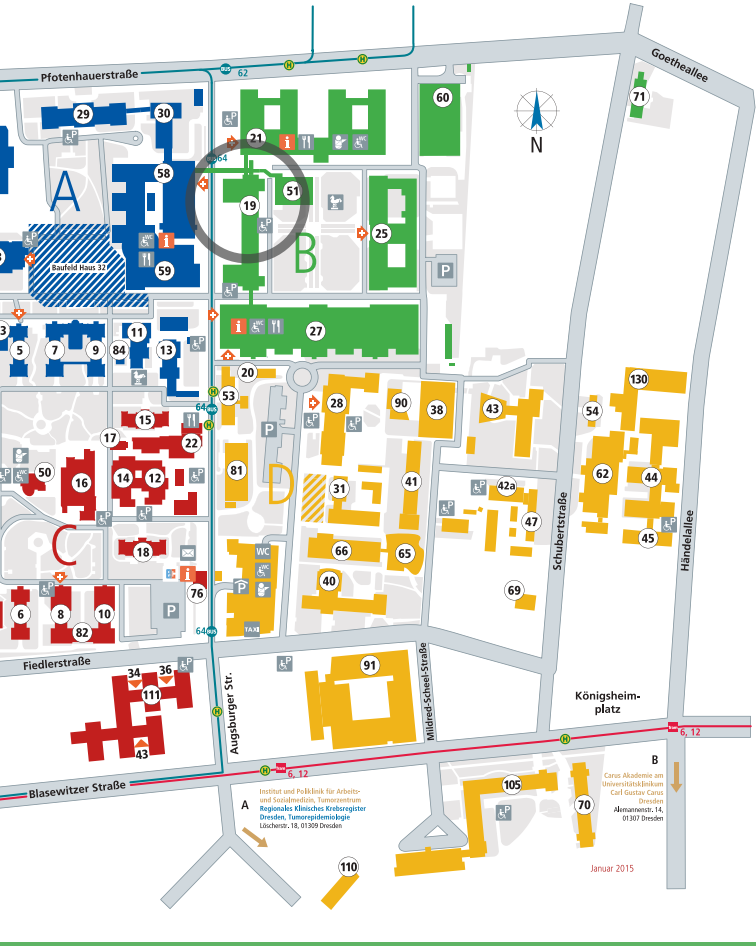
- Fern- und Regionalverkehr bis Dresden-Hauptbahnhof, Anschluss an ÖPNV Straßenbahn Linie 6 und Linie 12. (Haltestelle Uniklinikum, direkt auf dem Klinikumsgelände).

Dresden ist als Landeshauptstadt nicht nur das **politische Zentrum Sachsens**, sondern bietet auch die meisten staatlichen Kultureinrichtungen und zahlreiche Hochschuleinrichtungen des Freistaates.

Sowohl die berühmten Kunstsammlungen als auch die barocke und mediterrane Architektur in der landschaftlich reizvollen Lage im Tal an der Elbe trugen der Stadt den Namen „Elbflorenz“ ein und zogen besonders Maler, Komponisten und Dichter in ihren Bann.

Deren Spuren kann man vielerorts in Dresden begegnen: Kunstsammlungen, berühmte Bauwerke und bekannte

Lageplan



ist als Landeshauptstadt nicht nur das **politische Zentrum Sachsens**, sondern bietet auch die meisten staatlichen Kultureinrichtungen und zahlreiche Hochschuleinrichtungen des Freistaates.

Sowohl die berühmten Kunstsammlungen als auch die barocke und mediterrane Architektur in der landschaftlich reizvollen Lage im Tal an der Elbe trugen der Stadt den Namen „Elbforenz“ ein und zogen besonders Maler, Komponisten und Dichter in ihren Bann.

Deren Spuren kann man vielerorts in Dresden begegnen: Kunstsammlungen, berühmte Bauwerke und bekannte

Mit Unterstützung durch

PHILIPS

GE Healthcare

PAJUNK®

Trust Tradition. Experience Innovation.

KRÖNER

MEDIZINTECHNIK

Technik und Leidenschaft

Der Hersteller **Pajunk**® und **Kröner Medizintechnik**® stellen Material für die Punktionsübungen zur Verfügung. Die Hersteller **GE Healthcare**® und **Philips**® stellen Ultraschallgeräte für die Workshops zur Verfügung.